

Liebe Eltern der Jahrgangsstufe 4,

leider liegen mir bisher immer noch keine weiteren Informationen und Regelungen vom Hessischen Kultusministerium vor, aber ich gehe davon aus, dass diese Unterlagen zeitnah (wie auf der Homepage des HKMs beschrieben) kommen werden.

Das Grundsätzliche steht aber fest:

Wir dürfen Ihre Kinder am 27.4.2020 wieder in der Schule begrüßen!

Eine behutsame Öffnung der Schule mit möglichst hohem Infektionsschutz für die Schulgemeinschaft ist das Ziel.

Nach Absprache mit meinem Kollegium, dem staatlichen Schulamt, der Schulkonferenz, den Elternbeiräten Ihrer Jahrgangsstufe und dem Elternverein teile ich Ihnen in diesem Brief die wichtigsten Informationen mit um Ihnen und Ihren Kindern eine Planungssicherheit (im Rahmen der Möglichkeiten in diesen Zeiten) zu geben. Nach dem Eintreffen der Informationen aus dem HKM werde ich Ihnen und auch allen anderen Eltern dann genauer unser Konzept erläutern und sicher noch einige Detailinformationen weitergeben.

Grundsätzliches:

In der Grundschule und insbesondere in dieser Zeit des Ausnahmezustands ist die Klassenlehrerin und der Klassenlehrer für die Kinder besonders wichtig und das Einhalten der Hygiene- und Abstandsregelungen besonders schwer. Insbesondere in offenen Spiel- und Bewegungssituationen, die für Ihre Kinder zwingend notwendig im Alltag sind, können die Abstandsregelungen angestrebt, aber nicht gewährleistet werden. Im Klassenraum mit festen Sitzplätzen und einem angemessenen Zeitrahmen sehen wir uns als Pädagogen in der Lage Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen mit viel pädagogischem Geschick und intensiven Gesprächen mit Ihren Kindern umsetzen zu können.

Unterricht im Jahrgang 4:

- Jede Klasse wird in Gruppe 1 und 2 aufgeteilt. **Gruppe 1 ist von 8.00 Uhr – 10.40 Uhr und die 2. Gruppe von 10.40 Uhr – 13.15 Uhr im Haus (genauere Informationen entnehmen Sie dem Stundenplan)**, die Gruppeneinteilung erhalten Sie von Ihrer Klassenleitung.
- Alle Klassen arbeiten weiterhin mit Wochenplänen. Da die Kinder verkürzte Unterrichtszeiten haben, werden sie längere Hausaufgabenzeiten haben.
- Jede Gruppe hat neben den alltäglichen Unterrichtsgesprächen wöchentlich eine Stunde „Corona aktuell und kindgerecht“ .
- **Ganz wichtig für unsere Organisation ist das genaue Einhalten der Zeiten.** Die Kinder sollten nicht viel früher ankommen. Gruppe 1 geht bitte immer direkt in den Klassenraum und Gruppe 2 stellt sich auf dem Hof auf. Bitte besprechen Sie das vorab nochmal mit Ihren Kindern und beachten die Informationen auf dem Stundenplan genau. **WICHTIG:** Fahrräder und Roller sollen bitte auf dem hinteren Schulhof geparkt werden. Die Absperrung zwischen Schulgebäude und Turnhalle/Bürgerzentrum wird in diesen Zeiten von unserem Hausmeister geöffnet und er hilft Ihren Kindern einen „Parkplatz“ zu finden. Da ich immer wieder gefragt werde: Ihr Kind ist auch mit dem Fahrrad auf dem Schulweg versichert, aber Sie als Eltern müssen natürlich gut überlegen, ob Ihr Kind das kann.
- Um einen besonders hohen Infektionsschutz zu diesen Kernzeiten zu gewährleisten, wird es **keine Frühstücks- und Hofpause** geben. Wie immer sollte Ihr Kind vor der Schule etwas gegessen haben und am besten geht es auch nochmal auf die Toilette. Sicherheitshalber darf natürlich eine Brotdose im Ranzen sein, falls der Hunger zu groß wird, **eine gefüllte Trinkflasche muss jedes Kind mitbringen.**

Notbetreuung/Betreuung Jahrgang 4

Mit Blick auf die Tatsache, dass wir die Gruppengrößen so klein, wie möglich halten möchten, bitte ich Sie genau zu prüfen ob und zu welchen Zeiten Sie eine Betreuung für ihr Kind durch die Schule wirklich brauchen.

- Bei dringendem Betreuungsbedarf (unabhängig von Ihrem Beruf oder ihrer Lebenssituation) melden Sie ihr Kind unter notfall@pfingstbachschule.de an (Name, Klasse, Tage, Zeiten - kleine Begründung)
- Natürlich versuchen wir auch in diesen Zeiten die Abstandsregelungen und Hygienevorgaben so gut wie möglich umzusetzen und stetig weiterzuentwickeln. In den nächsten Tagen möchten wir z.B. mit einigen Kindern und Betreuern testen, wie praktikabel der Einsatz von Mund-Nasen-Schutz im Kinderalltag ist. Zum jetzigen Zeitpunkt sind noch keine Schutzmasken verpflichtend. Vorsorglich sollten Sie eine solche für Ihr Kind besorgen oder herstellen.
- Nähere Informationen z.B. zum Thema Mittagessen erhalten Sie bei der Anmeldung Sie können uns natürlich auch Fragen über notfall@pfingstbachschule.de stellen.

Wir gehen alle davon aus, dass wir auch in Oestrich-Winkel steigende Infektionszahlen bekommen werden. Durch unsere Struktur versuchen wir konstante Gruppen zu organisieren, um das Infektionsrisiko zu minimieren und bei Erkrankung nur wenige Schulmitglieder in die häusliche Quarantäne geben zu müssen. In diesem Fall sollten wir im Sinne der Kinder die Ruhe bewahren und gemeinsam auch diese Zeit gut überstehen.

Durch die Erfahrungen in den letzten Monaten in unserer Schulgemeinschaft sehe ich sehr positiv auf die behutsame Schulöffnung und trotz aller Regeln, strengen Strukturen und eventueller Aufregung werden wir es schaffen mit Ihren Kindern einen lebendigen Schulalltag zu gestalten. Wir freuen uns schon sehr!

Beste Grüße und einen schönen Schulstart am Montag

wünscht Ihnen

Annette Dosch